

Allgemeines

Die ProLine Objecta ist eine Zentralsteuereinheit für 4 Fassaden zur Ansteuerung von ProLine Gruppen- oder Motorsteuergeräten. An jeder Fassade haben Sie die Möglichkeit **Wind-, Licht-, Temperatur-, Regen- und Frostsensoren** anzuschließen. Die Auswertung der Sensordaten erfolgt über 4 integrierte AeroTec-Bedienteile (alle Geräte müssen auf GRUPPEN-STEUERGERÄT eingestellt sein), zusätzlich besteht die Möglichkeit je Fassade einen Gruppentaster anzuschließen.

Jeder Fassade ist ein **Sensorausgang Licht**, ein **Sensorausgang Wind**- und einen **GND-Ausgang** zugeordnet. Werden diese Ausgänge auf nachfolgende AeroTec-Schaltgeräte geschaltet, besteht die Möglichkeit der individuellen Einstellung der Licht- und Windwerte einzelner Etagen.


Optional können Sie die ProLine Objecta mit einem Uhren- oder Funkmodul bestücken. Mittels zweipoligen Dip-Schaltern können die Uhren- oder Funkbefehle AUF/AB für die jeweilige Fassaden (Auf/Zu getrennt) ein oder ausgeschaltet werden.

Die einzelnen Steuergeräte werden mit einer abgeschirmten Steuerleitung *0,8 mm ϕ oder einer Fernspreitleitung YJ-ST *0,6 mm ϕ untereinander verbunden. Die Netzzuleitung für die jeweiligen Steuergeräte wird dem Raum entnommen, in dem sie montiert sind (Absicherung der Zuleitung gemäß den angeschlossenen Verbrauchern bemessen).

Technische Daten

Spannungsversorgung	1~230V/50Hz
Spannungsversorgung für externe Geräte	24 V DC max. 150 mA
Leistungsaufnahme	max. 10VA
Schutzart	IP 54
Schaltleistung	4 x max. 5A/250V AC bei $\cos \varphi = 1$ (potentialfrei)
Ausgänge	230V/50 Hz
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis 55°C
Maße (H x B x T)	230 mm x 300 mm x 90 mm

Funktionen



Warnung!

Wichtige Sicherheitshinweise!
Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen.

Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
Anschlüsse am 230 V Netz **müssen** durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.

Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, sind beim Anschluss einzuhalten.

Verwenden Sie nur **unveränderte elero-Originalteile.**

- **Schalten Sie vor der Montage die Anschlussleitung spannungsfrei.**
- Sämtliche elektrischen Anschlüsse müssen nach beigefügtem Anschlussbild von einer ausgebildeten Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Funktionen

Windautomatik

Erreicht die Windstärke den am AeroTec eingestellten Wert, schaltet sich die Aufrichtung ein. Wird der Windwert 15 Min. unterschritten, können wieder Fahrbefehle ausgeführt werden.

Die Windautomatik ist allen anderen Schaltbefehlen übergeordnet.

Über die Dipschalter kann ein Aero allen 4 Fassaden zugeschaltet werden.

Es darf jedoch nur ein Aero pro Fassade aktiv sein. Wird das Windsignal an den Ausgängen Wind/GND benötigt muss je nach Anzahl der nachfolgenden AeroTec ein Abgleichwiderstand parallel zu den Ausgangsklemmen angeschlossen werden.

Wird ein Windsensor eines anderen Herstellers verwendet, muss der Dip 1/-1 in Stellung ON geschaltet werden. (Werte bei elero nachfragen)

Es können auch Windsensoren anderer Hersteller verwendet werden.

(Voraussetzung 2 potentialfreie Impulse pro Umdrehung)
Der Dipschalter 1/-1 muss in Stellung ON geschaltet werden.

→ Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Einzelgerätes.

Sonnenautomatik

Mit angeschlossenem Lichtsensor können Sie die Anlage lichtabhängig steuern.

Bei Erreichen des eingestellten Helligkeitswertes startet die Steuerung Objecta nach Ablauf der Verzögerungszeit die Abrichtung. Wird der Helligkeitswert für die Dauer der Verzögerungszeit unterschritten startet die Automatik einen Aufbefehl.

Die Windautomatik ist der Sonnenautomatik übergeordnet. Ist kein Thermosensor angeschlossen muss der Dip1/-6 in Stellung ON geschaltet werden (Werkseinstellung).

→ Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Einzelgerätes.

Temperatursensor

Beim Betrieb mit einem Thermostat wird die Sonnenautomatik erst aktiviert wenn die Temperatur den am Thermostat eingestellten Wert überschritten hat. Mittels Dip1/-6 kann die Funktion ein- oder ausgeschaltet werden.

- Stellung **OFF**- Betrieb mit Temperatursensor
- Stellung **ON** -Betrieb ohne Temperatursensor

→ Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Einzelgerätes.

Regen- und Frostsensor

Beide Sensoren starten im Automatikbetrieb und Handbetrieb je nach Einstellung der AeroTec die Aufrichtung. Wird nur ein Regen- oder Frostwächter für alle 4 Fassaden verwendet, kann der Eingang der Sensoren auf alle 4 Fassaden gebrückt werden.

→ Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Einzelgerätes.

Uhrenmodul

Optional kann die ProLine Objecta mit einem Uhrenmodul (ProLine AstroTec) bestückt werden.





Mit einem 2poligen Dipschalter kann jeder Fassade der Auf- oder Abbefehl des Uhrenmoduls zu- oder abgeschaltet werden.

Jedem Kanal ist ein 6poliger Dipschalter zur Zuordnung der Windsensoren (Dip 1/1, Dip 1/2, Dip 1/3 und Dip 1/4) und ein 2poliger Dipschalter zur Einstellung der Auf- und Abbefehle des Uhren- oder Funkmoduls (Dip 2/1, Dip 2/2) zugeordnet. (Uhrenmodul optional)

→ Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Einzelgerätes.

Parametrierung/Werkseinstellung

Parametrierung 6-poliger Dip 1/1 bis Dip 1/4 (Dipschalter Kanal 1 bis Kanal 4)

Schalter 1	OFF Windsensor mit Drahtbruchkennung elero AERO (R 10 kOhm) ON Windsensor ohne Drahtbruchkennung oder kein Windsensor angeschlossen.	
Schalter 2	ON Windsensor Fassade 1 durchgeschaltet. Der Windwert des am Kanal 1 angeschlossen Windsensor wird auf die Ausgangsklemme Wind (W) durchgeschaltet.	Aero an Fassade 1 angeschlossen DIP 1/1 DIP 1/2 DIP 1/3 DIP 1/4 
Schalter 3	ON Windsensor Fassade 2 durchgeschaltet. Der Windwert des am Kanal 2 angeschlossen Windsensor wird auf die Ausgangsklemme Wind (W) durchgeschaltet.	Aero an Fassade 2 angeschlossen DIP 1/1 DIP 1/2 DIP 1/3 DIP 1/4 
Schalter 4	ON Windsensor Fassade 3 durchgeschaltet Der Windwert des am Kanal3 angeschlossen Windsensor wird auf die Ausgangsklemme Wind (W) durchgeschaltet.	Aero an Fassade 3 angeschlossen DIP 1/1 DIP 1/2 DIP 1/3 DIP 1/4 
Schalter 5	ON Windsensor Fassade 4 durchgeschaltet Der Windwert des am Kanal4 angeschlossen Windsensor wird auf die Ausgangsklemme Wind (W) durchgeschaltet.	Aero an Fassade 4 angeschlossen DIP 1/1 DIP 1/2 DIP 1/3 DIP 1/4 
Schalter 6	ON Thermostatschwelle Lichtsensor ausgeschaltet. OFF Thermostatschwelle Lichtsensor eingeschaltet.	

Hinweis: Grundsätzlich darf jeder Fassade jedoch nur ein Windsensor zugeschaltet werden.

Werkseinstellung

Schalter 1	OFF
Schalter 2	OFF
Schalter 3	OFF
Schalter 4	OFF
Schalter 5	OFF
Schalter 6	ON (Werkseinstellung)

Parametrierung 2-poliger Dip 2/1 bis Dip 2/4 (Dipschalter 2 Kanal 1 bis Kanal 4)

Schalter 1	ON Abbefehle vom Uhrenmodul durchgeschaltet OFF Abbefehl vom Uhrenmodul ausgeschaltet
Schalter 2	ON Aufbefehl vom Uhrenmodul durchgeschaltet OFF Aufbefehl vom Uhrenmodul ausgeschaltet

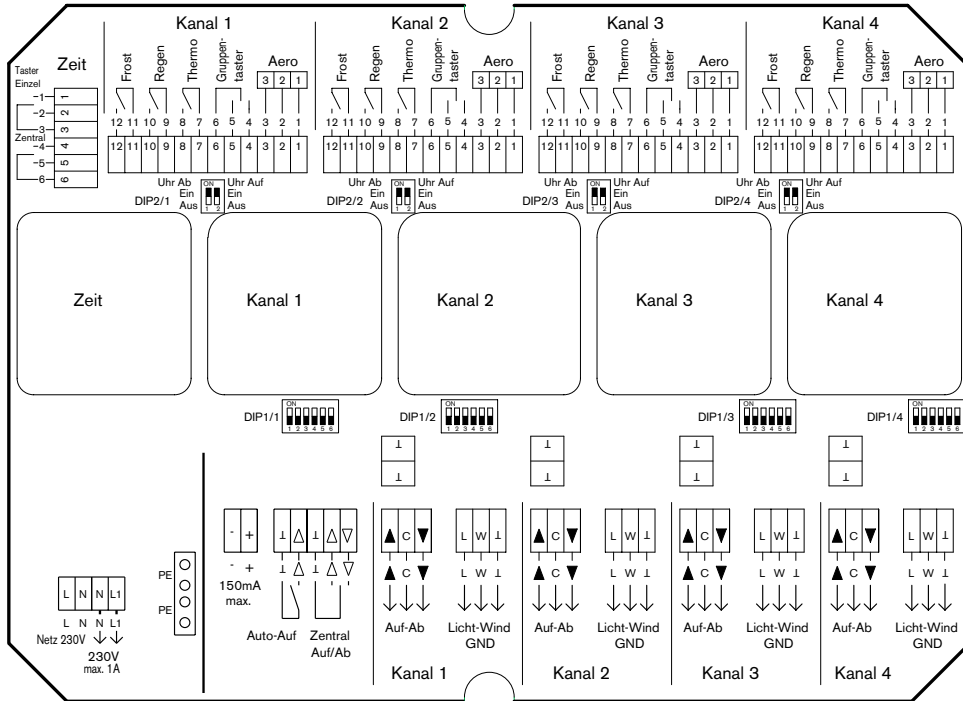
Die Programmierung der Bedienteile entnehmen Sie bitte die der beigelegten Bedienungsanleitung AeroTec (optional AstroTec).

Zusätzlich besteht die Möglichkeit über die Klemmen L-W-GND nachgeschaltete AeroTec mit dem Licht- und Windwert der am Kanal 1 bis Kanal 4 angeschlossen Sensoren zu versorgen. Sie können max. 64 AeroTec-Geräte pro Kanal anschließen. Die Schwellwerte der Zentralgeräte (AeroTec) sind allen anderen Schwellwerten (alle nachgeschalteten Geräte) übergeordnet. Es werden nur niedrigere Werte, im Vergleich zu den eingestellten Zentralwerten, wirksam.

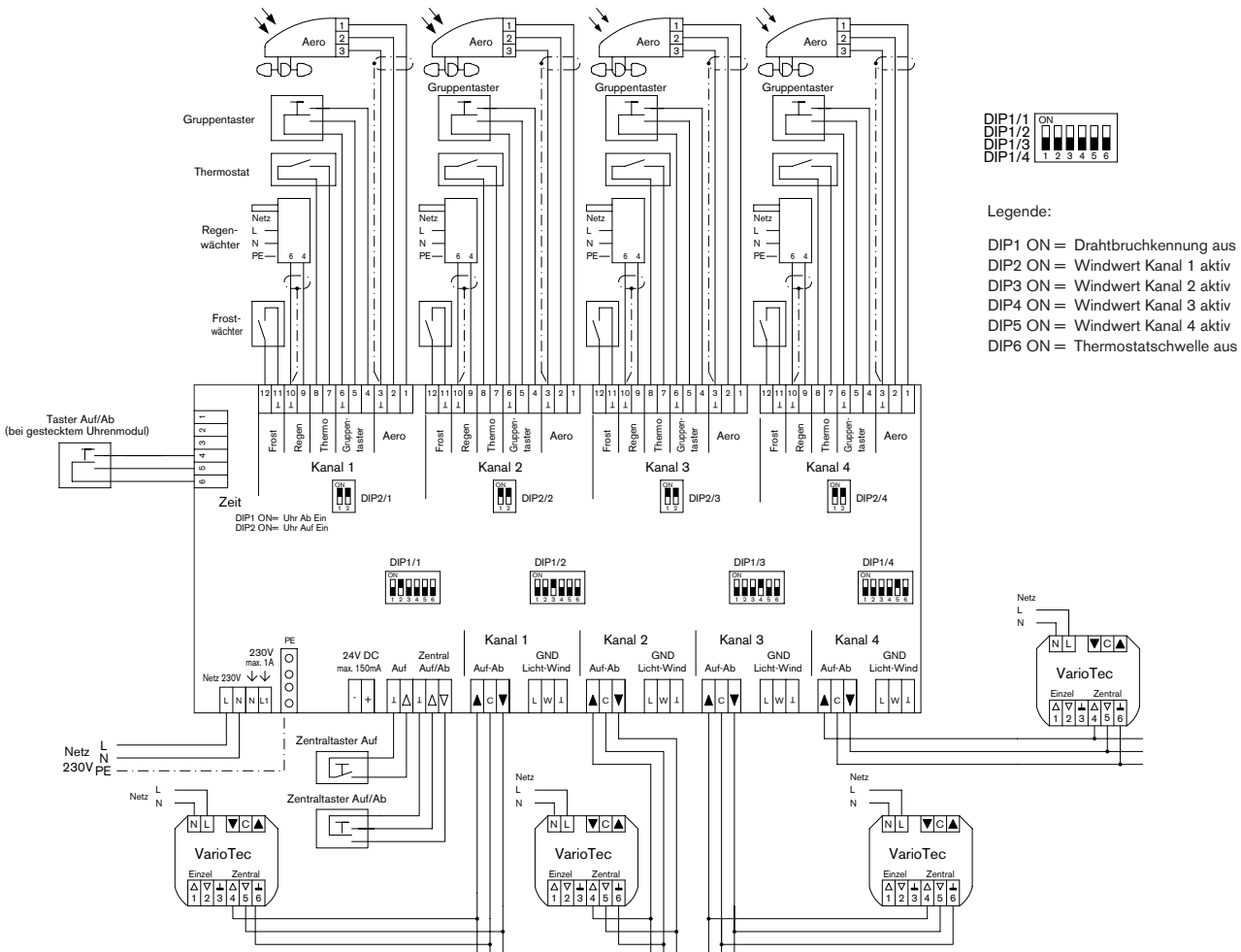
Hierbei muss die Einstellung der AeroTec beachtet werden um eine Überschneidung der ProLine Objecta Befehle mit den AeroTec zu vermeiden.

Anschlussbilder/Platinenaufbau

Platinenaufbau/Klemmenbelegung ProLine Objecta



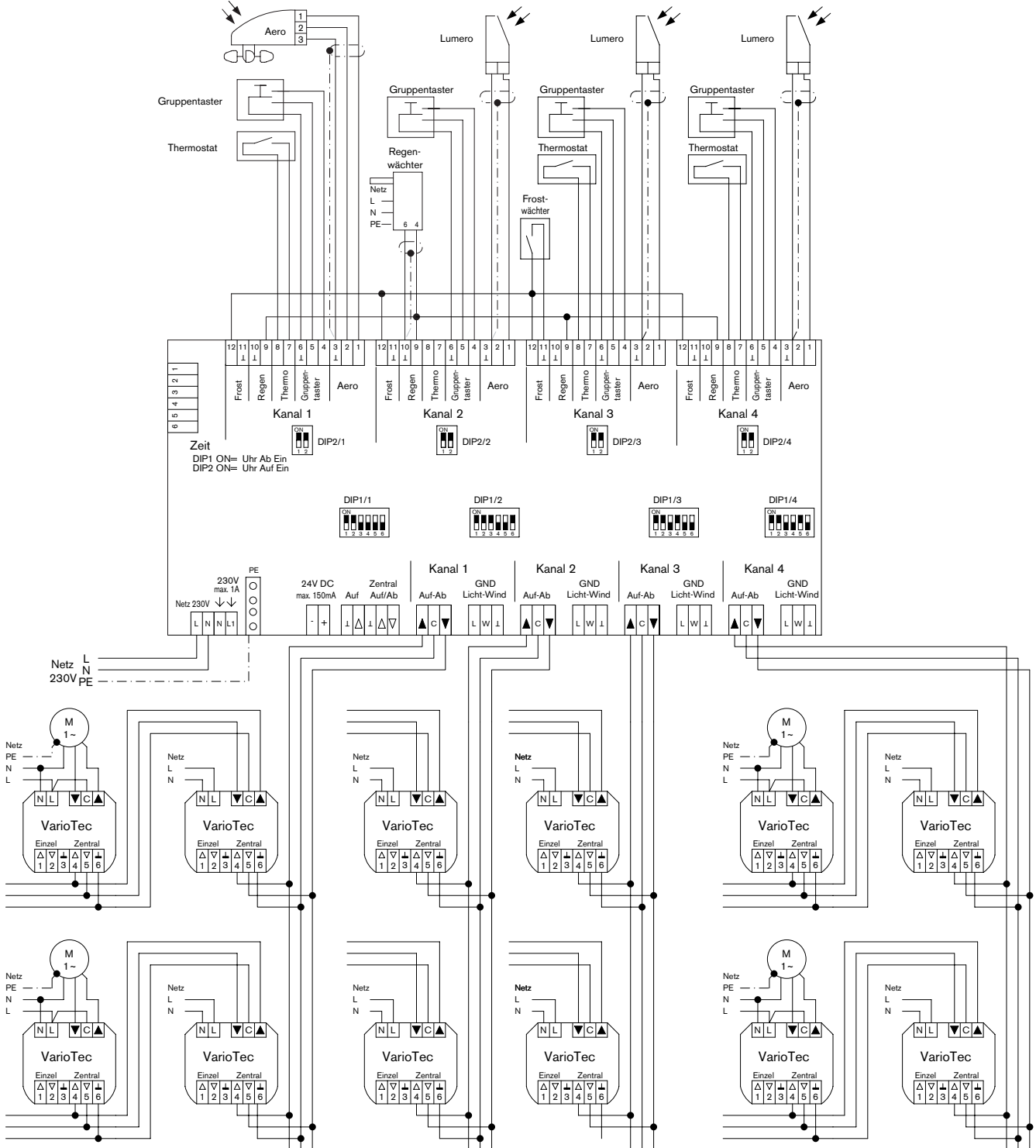
Anschlussplan ProLine Objecta



Anschlussbeispiel (Wind-, Regen-, Frostsensor)

Anschlussbeispiele ProLine Objecta

- 1 Windsensor angeschlossen an Fassade 1 für alle 4 Fassaden
- 1 Regensensor angeschlossen an Fassade 2 für alle 4 Fassaden
- 1 Frostsensor angeschlossen an Fassade 3 für alle 4 Fassaden

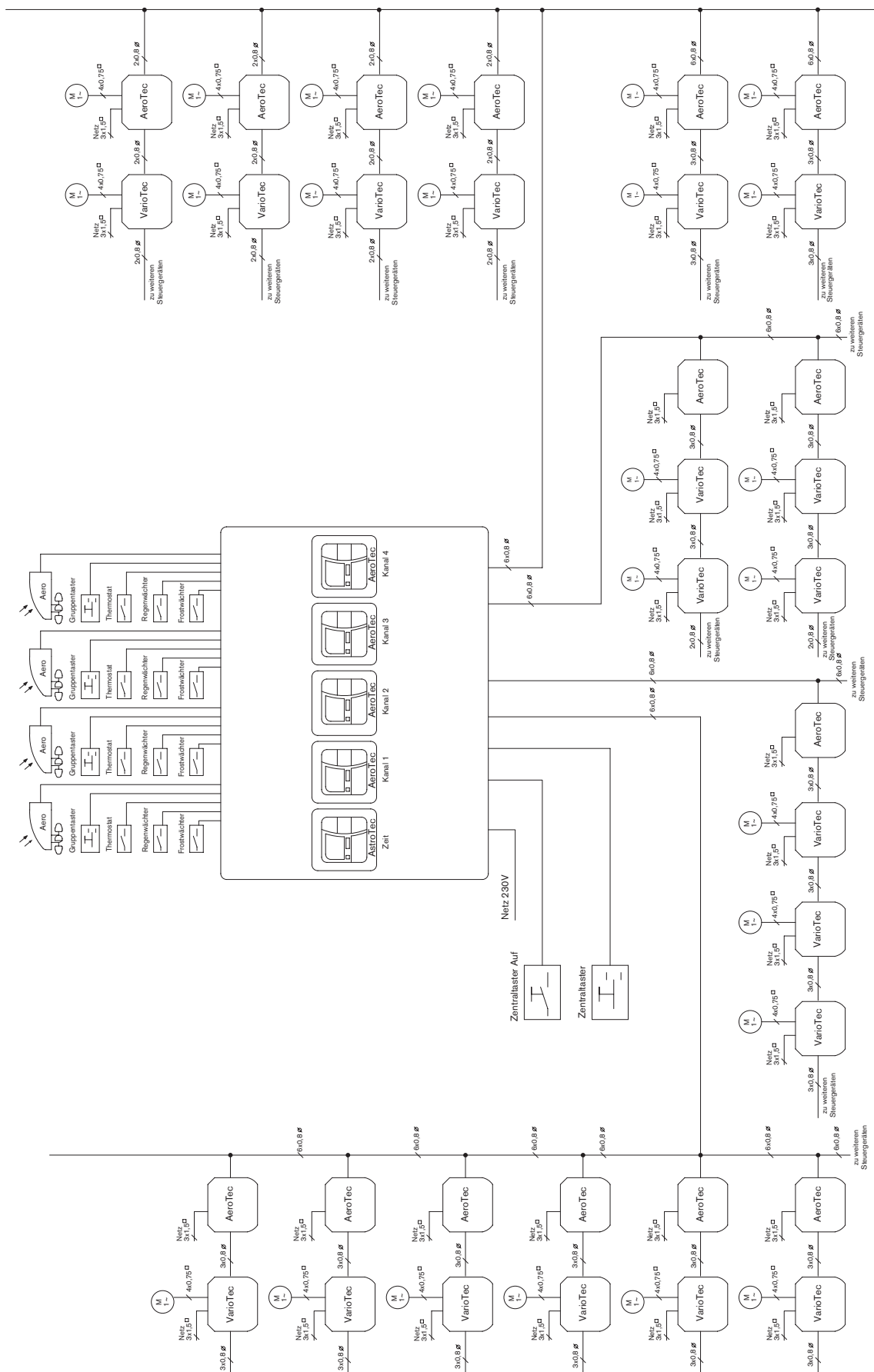


Legende:

- DIP1 ON = Drahtbrucherkennung aus
- DIP2 ON = Windwert Kanal 1 aktiv
- DIP3 ON = Windwert Kanal 2 aktiv
- DIP4 ON = Windwert Kanal 3 aktiv
- DIP5 ON = Windwert Kanal 4 aktiv
- DIP6 ON = Thermostatschwelle aus



Anschlussbeispiel AeroTec/Licht- und Windsteuerung



Anschlussbeispiel AeroTec/Licht- und Windsteuerung

Anschlussbeispiel AeroTec mit getrennter Licht- Windauswertung
Achtung Einstellungen Objecta und AeroTec beachten.

